

Projekt „Wohnen für Hilfe“

Generationenverbindendes Wohnprojekt

Während ältere Menschen oftmals Unterstützung im Haushalt oder im Garten, beim Einkaufen, beim Theaterbesuch oder bei Arztterminen benötigen, suchen Studierende finanzielle Entlastung während des Studiums. Das Projekt „Wohnen für Hilfe“ bringt diese Parteien zusammen. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Studentenwerk Hannover und dem Kommunalen Seniorenservice Hannover.

Die allgemeine Faustregel lautet: Für einen Quadratmeter Wohnraum erhalten Sie eine Stunde Arbeit im Monat. Nebenkosten wie Wasser, Strom, Telefon, Internet zahlt der/die neue Mitbewohner/in selbst. Bei Interesse und Bedarf können Garten- oder Hausarbeit, Einkaufshilfe oder Computer-lehrgang auf dem Programm stehen.

Landeshauptstadt  Hannover

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER DER OBERBÜRGERMEISTER

Anmeldung und Kontakt

Fachbereich Senioren
Kommunaler Seniorenservice Hannover
Martina Herr
Ihmepassage 5
30449 Hannover
E-Mail: martina.herr@hannover-stadt.de
Telefon: 0511 168-4 1576



STUDENTENWERK HANNOVER

Anmeldung und Kontakt

Abteilung Studentisches Wohnen
Elke Widdel
Jägerstraße 5
30167 Hannover
E-Mail: elke.widdel@studentenwerk-hannover.de
Telefon: 0511 76-88029
www.studentenwerk-hannover.de



Gestaltung:

Volkmann Grafik-Design

Druck:

Steppat Druck GmbH, Laatzen

www.seniorenberatung-hannover.de



WOHNEN FÜR HILFE

Generationenverbindendes Wohnprojekt

Landeshauptstadt
Hannover

HANNOVER

W E R S U C H T W A S ?

Sie studieren an einer hannoverschen Hochschule und sind auf der Suche nach einem Zimmer?

Sie möchten gerne kostengünstig wohnen und sind dafür bereit, kleine Hilfsdienste zu erledigen?

Sie können sich vorstellen, mit einem älteren Menschen zusammen zu wohnen?

Sie verfügen über Erfahrungen im sozialen Bereich? (z. B. Freiwilliges Soziales Jahr)

Dann ist das Projekt „Wohnen für Hilfe“ das Richtige für Sie!

Das Projekt „Wohnen für Hilfe“ bringt Studierende und SeniorInnen zusammen: Studierende können bei SeniorInnen kostengünstig oder mietfrei wohnen. Als Gegenleistung unterstützen Studierende die SeniorInnen bei den Dingen des täglichen Lebens:

- Studierende
- helfen im Haushalt
 - erledigen Einkäufe
 - arbeiten im Garten
 - begleiten bei Behördengängen
 - unternehmen gemeinsame Spaziergänge
 - unterstützen bei der Nutzung neuer Medien (z. B. Internet)
 - bringen SeniorInnen zum Arzt

Pflegerische Tätigkeiten sind im Hilfespektrum nicht enthalten.

Haben Sie Interesse?

Dann fordern Sie beim Kommunalen Seniorenservice Hannover, Ihmepassage 5, 30449 Hannover oder unter der E-Mail Adresse 57-infothek@hannover-stadt.de einen Bewerbungsbogen an und senden ihn ausgefüllt zurück.



Können Sie sich vorstellen, mit Studierenden zusammen zu wohnen?

Haben Sie leere Zimmer in zu groß gewordenen Wohnungen oder Häusern, die Sie anders nutzen möchten?

Mit der kostenlosen Wohnpartnerschaft mit Studierenden erhalten Sie Unterstützung im Alltag: bei Haushalts- und Gartenarbeit, beim Einkaufen, beim Vorlesen oder bei Theaterbesuchen. Dabei können Sie soziale Kontakte und Möglichkeiten zum Austausch erhalten!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann ist das Projekt „Wohnen für Hilfe“ das Richtige für Sie!

Das Projekt „Wohnen für Hilfe“ bringt Studierende und SeniorInnen zusammen. Im Wesentlichen bieten ältere Menschen Studierenden günstigen Wohnraum, d. h. kostenfrei bzw. gegen Erstattung der anteiligen Nebenkosten. Der/die Studierende leistet im Gegenzug Hilfe in vielfältigen Bereichen.

Pflegerische Tätigkeiten sind im Hilfespektrum nicht enthalten.

Haben Sie Interesse?

Dann fordern Sie beim Kommunalen Seniorenservice Hannover, Ihmepassage 5, 30449 Hannover oder unter der E-Mail Adresse 57-infothek@hannover-stadt.de einen Bewerbungsbogen an und senden ihn ausgefüllt zurück.